



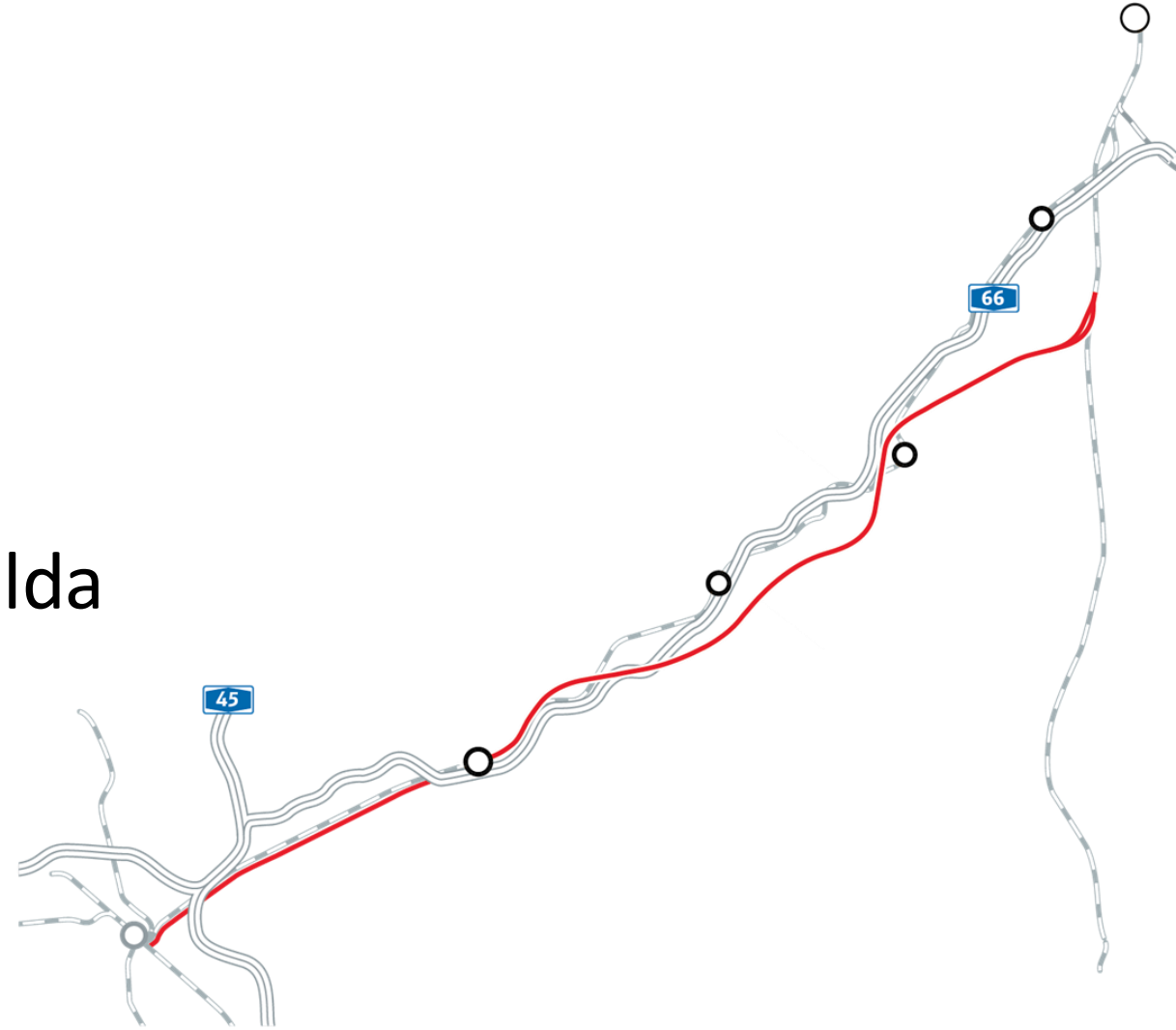
NETZE

Jahres-Rückblick 2022

Dialogforum Hanau – Würzburg/Fulda



15.03.2023 | Frankfurt am Main



ABS Hanau-Gelnhausen

PFA 5.17

- Offenlage der Planänderungsunterlagen (Nov.-Dez. 2022)
- Kreuzungsbauwerk A66 bei Gelnhausen fortgeführt
- Veröffentlichung Ausschreibung vorbereitende Maßnahmen im Bereich Gelnhausen
- Arbeiten an der Personenunterführung am Bahnhof Hailer-Meerholz und finanzielle Lösung zur Personenunterführung Gelnhausen gefunden

PFA 5.16

- Planänderungsunterlagen beim EBA* eingereicht
- Errichtung neuer Signale und Ausrichtungstechnik zum 4-gleisigen Ausbau

NBS Gelnhausen-Fulda

Planungsbüros

- Vergabe von technischen Planungsleistungen an neues Planerteam

Bohrprogramm an den Streckenvarianten IV und VII

- Weiterführung der Bohrproben an der Streckenvariante IV
- Start zusätzlicher 19 Bohrungen an der Variante VII

Kompensationsmaßnahmen

- Vereinbarung mit Hessenforst für eine Aufforstung auf 11.3ha in der Gemarkung Pfaffenhausen getroffen
- Kartierungsarbeiten der ansässigen Lebewesen durch Umweltgutachter in Auftrag gegeben

1. Überblick
2. **Ausbaustrecke Hanau-Gelnhausen**
3. Neubaustrecke Gelnhausen-Fulda
4. Chronologie Dialog 2021
5. Das Dialogforum

ABS Hanau-Gelnhausen

Aktueller Sachstand der Planfeststellungsabschnitte 5.17 – 5.15



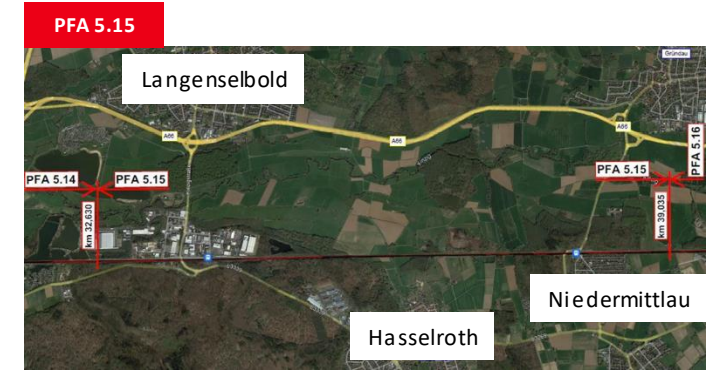
Planfeststellungsabschnitt 5.17

- Die Planfeststellungsunterlagen im Abschnitt 5.17 wurden zwischen dem 23.11.2022 und dem 22.12.2022 öffentlich und online ausgelegt.



Planfeststellungsabschnitt 5.16

- Der Planfeststellungsantrag im Abschnitt 5.16 wurde dem Eisenbahnbundesamt (EBA) im Oktober 2022 zur Erstprüfung vorgelegt.
- Nach einer Vollständigkeitsprüfung durch das EBA werden die Unterlagen finalisiert und es folgt die Offenlage.



Planfeststellungsabschnitt 5.15

- Entwurfsplanung für den PFA 5.15 laufen und werden 2023 fortgeführt.

ABS Hanau-Gelnhausen

Erste Vorabmaßnahmen zum Ausbau wurden umgesetzt



Kreuzungsbauwerk A66

- Im Frühjahr wurde der Teilabriss der A66-Brücke in Fahrtrichtung Fulda durchgeführt und der Neubau der anliegenden Wirtschaftswegebücke eingeleitet.

Personenunterführung

- Am Bahnhof Hailer-Meerholz wurden umfangreiche Arbeiten an der neuen Personenunterführung durchgeführt sowie mit den Rohbauarbeiten der Rampe-Nord und Süd durchgeführt.

Ausrüstungstechnik

- Als Vorabmaßnahme zum 4-gleisigen Ausbau wurden neue Signale errichtet und Kabel verlegt, um die neuen ESTW Gelnhausen und Langenselbold im nächsten Jahr in Betrieb nehmen zu können.



Rastvogelteich

- Neuanlage einer ca. 2.560 m² großen Wasserfläche zur Schaffung von geeigneten Lebensräumen für Tiere und Pflanzen sowie Rastflächen für durchziehende Zugvögel.

Rodungsarbeiten

- Januar bis Ende Februar 2023 soll mit den Rodungsarbeiten für die Hauptmaßnahmen des PFA 5.17 begonnen werden.

Zauneidechsen und Schlingnattern

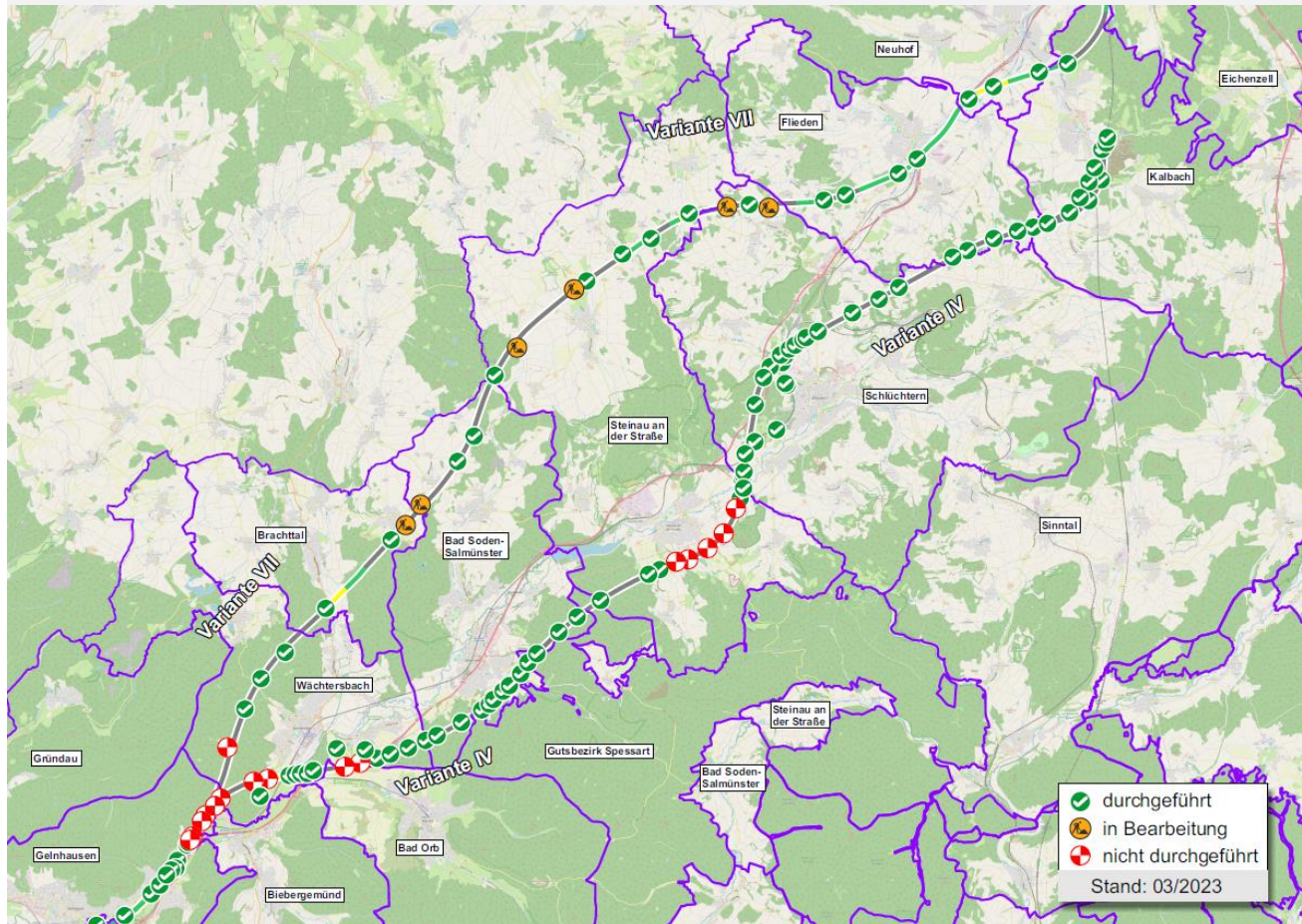
- Im Januar und März 2023 werden Kompensationsflächen hergerichtet, sodass ab April 2023 mit der Verbringung der Reptilien von der Bahnbaustelle begonnen werden kann.

1. Überblick
2. Ausbaustrecke Hanau-Gelnhausen
- 3. Neubaustrecke Gelnhausen-Fulda**
4. Chronologie Dialog 2021
5. Das Dialogforum

NBS Gelnhausen - Fulda

Sachstand Bohrprogramm

Im letzten Jahre wurde das Bohrprogramm (Stufe 1 und 2) weitergeführt. Ergänzend zu den entnommenen Bohrproben an der Streckenvariante IV sind zusätzlich 14 von 19 Bohrungen an der Variante VII durchgeführt worden.



Bohrfortschritt Ist / Soll	
Anzahl Bohrungen	74 / 89
Bohrmeter [m]	4562,9 / 5272,9
GWM-Ausbau	59 / 74

Betretungsrechte Bohrprogramm (Genehmigungsstand)	
BE-Flächen	93 Stück (100 %)
Flurstücke	171 Stück (100 %)
Vertragspartn er/innen	118 Privatpersonen 33 Behörden/Unternehmen

Betretungsrechte Geophysik (Genehmigungsstand)	
Vertragspartn er/innen	78 Privatpersonen (100 %) 13 Behörden/Unternehmen (100 %)

NBS Gelnhausen - Fulda Raumordnungsverfahren

Ein dreitägiger Erörterungstermin wurde bereits im September 2021 digital durchgeführt.

Neben detaillierte Fragen an das Regierungspräsidium sind Prüfaufträge zu Umweltthemen und Schutzgütern eingegangen. Die Detailfragen werden nun bearbeitet und fließen in die Entscheidung des Regierungspräsidiums ein.

Voraussichtlich im Frühjahr 2023 mit der Beteiligung der Regionalversammlungen Süd- und Nordhessen begonnen werden. Mit einem Abschluss des Verfahrens wird derzeit im Sommer 2023 gerechnet.



Zur Erstellung einer Lärmsimulation an der Bestandsstrecke ist die Beauftragung eines Gutachters erfolgt

1 Erstellen der Leistungsbeschreibung

- Erstellen der Ausschreibungsunterlagen
- Basis sind die bekannten Forderungen von Landkreis Fulda und Main-Kinzig-Kreis

2 Ausschreibung & Vergabe

- Abschluss der Gespräche zwischen BMVI und DB zur Finanzierung der Gutachterleistungen vsl. Q1/2022
- Veröffentlichung der Ausschreibung nach VOB
- Angebotsauswertung
- **Vergabe der Leistung an ein Planungsbüro Q1/2023**

3 Durchführen der Leistung

- Erstellung des zugrunde liegenden Geländemodells
- Lärmsimulation / grobe Dimensionierung der Lärmschutzmaßnahmen

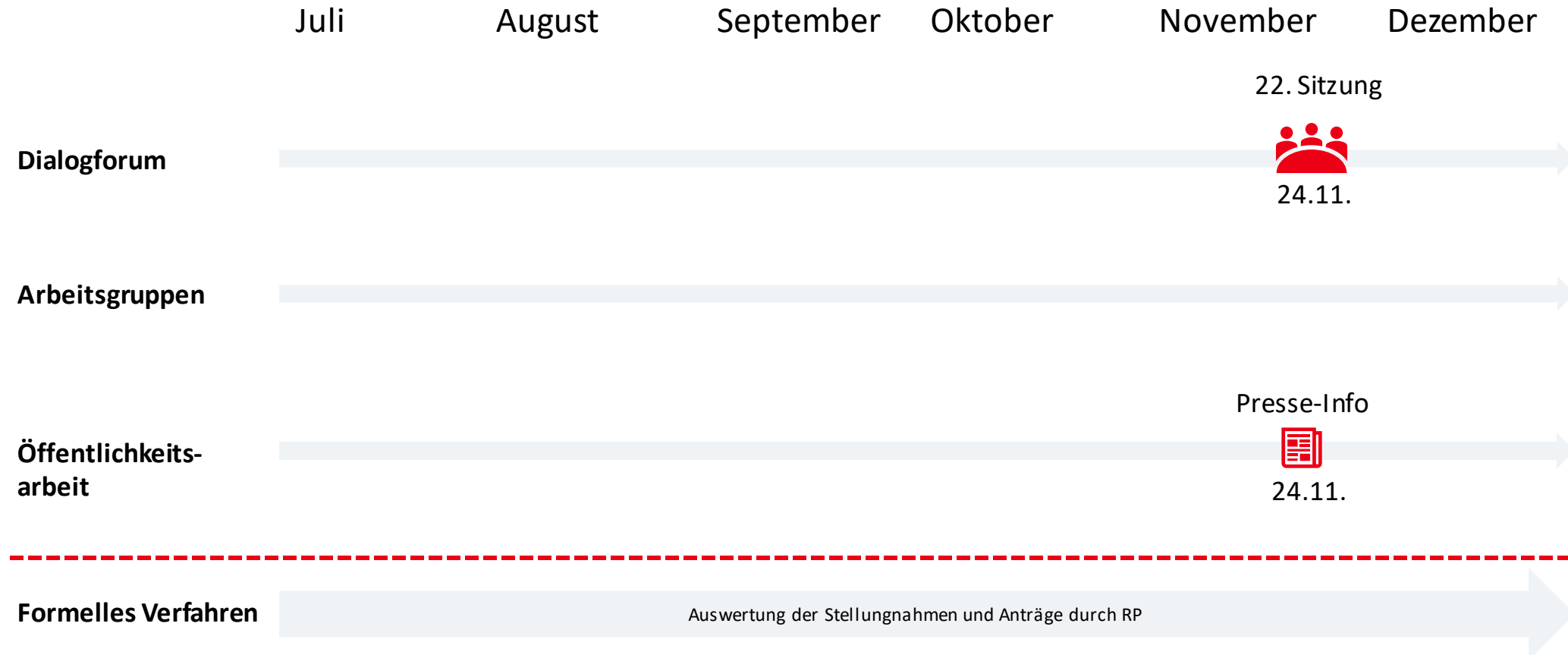
4 Ergebnisse der Lärmbetrachtung

- Darstellung der Ergebnisse als Isophone
- **Vorstellung erster Ergebnisse in der AG Lärm (vs. Q4/2023)**
- grobe Kostenschätzung für die Bewertung der Forderungen aus der PaBe

1. Überblick
2. Ausbaustrecke Hanau-Gelnhausen
3. Neubaustrecke Gelnhausen-Fulda
4. **Chronologie Dialog 2022**
5. Das Dialogforum

Chronologie Dialog 2022

Die Veranstaltungen des Dialogforums konzentrierten sich auf das zweite Halbjahr



1. Überblick
2. Ausbaustrecke Hanau-Gelnhausen
3. Neubaustrecke Gelnhausen-Fulda
4. Chronologie Dialog 2021
5. **Das Dialogforum**

Das Dialogforum bringt relevante Stakeholder an einen Tisch

- Das Dialogforum ist Teil der von der Deutschen Bahn und dem Land Hessen organisierten **frühen Öffentlichkeitsbeteiligung** zum Projekt „Ausbau- /Neubaustrecke Hanau-Würzburg/Fulda“.
- Es versteht sich als **Gremium**, in dem Vertretende betroffener Gruppen und Personen zusammenkommen, um ihre Ansichten zu möglichen Trassen auszutauschen, Fakten zu klären, Informationen aus erster Hand zu erhalten und Fragen zu beantworten.
- Das Dialogforum soll in einem **transparenten** Prozess und mit nachvollziehbaren Kriterien, eine Trasse finden,
 - die verkehrliche und betriebliche Ziele erreicht,
 - die raumverträglich und wirtschaftlich ist und
 - die Auswirkungen auf Mensch, Natur und Umwelt minimiert.
- Das Dialogforum beginnt seine Arbeit in einer frühen Planungsphase, um die Hinweise und das Wissen aus der Region aufnehmen zu können.
- Es ist als **Dialoginstrument** konzipiert, um die Ideen und das Zusammenwirken einer Gruppe zu nutzen.
- Das Dialogforum ersetzt nicht die **formellen Verfahren**, in denen entschieden wird, sondern ist ein Beratungsgremium, das die formellen Verfahren ergänzt, ohne diese zu verzögern.



Im Rahmen des Dialogforums wurden über 50 Sitzungen umgesetzt

Sitzungen und Arbeitsgruppen 2014 - 2022

- Das Dialogforum kommt regelmäßig zum Austausch des Planungsstands und wichtigen Neuigkeiten zusammen.
- In Arbeitsgruppen werden komplexe Themenbereiche gesondert betrachtet und diskutiert.
- Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen fließen in wieder das Dialogforum und die Planung der DB Netz AG ein.



- 22 Sitzungen des Dialogforums
- 13 Sitzungen der AG Hanau-Gelnhausen (Hu-Ge)
- 14 Sitzungen der AG Raumordnungsverfahren (ROV)
- 3 Sitzungen der AG Kompensation
- 4 Sitzungen der AG Verbesserung des Südkorridors (Süd)



NETZE